

¹Zu der Zeit wird der HERR heimsuchen mit seinem harten, großen und starken Schwert beide, den Leviathan, der eine flüchtige Schlange, und den Leviathan, der eine gewundene Schlange ist, und wird den Drachen im Meer erwürgen.²Zu der Zeit wird man singen von dem Weinberge des besten Weins: Ich, der HERR, behüte ihn und feuchte ihn bald, daß man seine Blätter nicht vermisze; ich will ihn Tag und Nacht behüten.⁴Gott zürnt nicht mit mir. Ach, daß ich möchte mit den Hecken und Dornen kriegern! so wollte ich unter sie fallen und sie auf einen Haufen anstecken.⁵Er wird mich erhalten bei meiner Kraft und wird mir Frieden schaffen; Frieden wird er mir dennoch schaffen.⁶Es wird dennoch dazu kommen, daß Jakob wurzeln und Israel blühen und grünen wird, daß sie den Erdboden mit Früchten erfüllen.⁷Wird er doch nicht geschlagen, wie seine Feinde geschlagen werden, und wird nicht erwürgt, wie seine Feinde erwürgt werden;⁸sondern mit Maßen richtest du sie und lässest sie los, wenn du sie betrübt hast mit deinem rauen Sturm am Tage des Ostwinds.⁹Darum wird dadurch die Sünde Jakobs versöhnt werden; und der Nutzen davon, daß seine Sünden weggenommen werden, ist der, daß er alle Altarsteine macht wie zerstoßene Kalksteine, daß keine Ascherabilder noch Sonnensäulen mehr bleiben.¹⁰Denn die feste Stadt muß einsam werden, die schönen Häuser verödet und verlassen werden wie eine Wüste, daß Kälber daselbst weiden und ruhen und daselbst Reiser abfressen.¹¹Ihre Zweige werden vor Dürre brechen, daß die

¹فِي ذَلِكَ الْيَوْمِ يُعَاقِبُ الرَّبُّ بِسَيْفِهِ الْقَاسِيِ الْعَظِيمِ السَّيِّدِ لَوِيَّاتَانَ، الْحَيَّةَ الْهَارِيَّةَ. لَوِيَّاتَانَ الْحَيَّةَ الْمُتَحَوِّبَةَ، وَيَقْتُلُ النَّبْتَيْنِ الَّذِي فِي الْبَحْرِ.²فِي ذَلِكَ الْيَوْمِ عَنَتُوا لِلْكَرْمَةِ الْمُسْتَهْمَةِ،³أَنَا الرَّبُّ خَارِسُهَا. أَسْقِيهَا كُلَّ لَحْطَةٍ. لَيْلًا يَوْعَقُ بِهَا أَجْرُسُهَا لَيْلًا وَنَهَارًا.⁴لَيْسَ لِي عَيْطٌ. لَيْتَ عَلَيَّ السُّوْكَ وَالْحَسَكَ فِي الْقِتَالِ فَأَهْجِمَ عَلَيْهَا وَأَخْرِقَهَا مَعًا.⁵أَوْ يَتَمَسَّكَ بِجُصْنِي فَيَصْنَعُ ضُلْحًا مَعِي. ضُلْحًا يَصْنَعُ مَعِي. فِي الْمُسْتَقْبَلِ يَتَأَصَّلُ بِعُقُوبٍ. يُزْهِرُ وَيُقْرِغُ إِسْرَائِيلُ، وَيَفْلَؤُونَ وَجْهَ الْمَسْكُوتَةِ ثِمَارًا.⁷هَلْ صَرِيهَ كَصَرِيهَ صَارِيهِ أَوْ قُتِلَ كَقُتِلَ قِتْلَاهُ.⁸يَرْجُرُ إِذْ طَلَّقَهَا خَاصَمَتَهَا. أَرَأَيْتَ يَرْجِعُ الْعَاصِفَةُ فِي يَوْمِ الشَّرْقِيَّةِ. لِذَلِكَ يَهْدَأُ يُكْفَرُ إِنْهُمْ بِعُقُوبٍ. وَهَذَا كُلُّ الثَّمَرِ تَرَعُ حَظِيَّتِهِ، فِي جَعْلِهِ كُلِّ حِجَارَةٍ الْمَدْبُوحِ كَحِجَارَةٍ كُلِّسٍ مُكْسَرَةٍ. لَا تَقُومُ السَّوَارِي وَلَا الشَّمْسَاتُ.¹⁰لَأَنَّ الْمَدِينَةَ الْحَصِيئَةَ مُتَوَحِّدَةً. الْمَسْكُونُ مَهْجُورٌ وَمَتْرُوكٌ كَالْفَقْرِ. هُنَاكَ يَرْعَى الْعَجَلُ وَهُنَاكَ يَرْبُضُ وَيُبْلِفُ أَعْصَانَهَا.¹¹جَيْنَمَا تَبْسُ أَعْصَانُهَا تَتَكَسَّرُ، قَتَائِي نِسَاءً وَتُوقِدُهَا. لِأَنَّهُ لَيْسَ شَعْبًا دَا فَهُمْ، لِذَلِكَ لَا يَرْحَمُهُ صَانِعُهُ وَلَا يَتَرَأَفُ عَلَيْهِ جَابِلُهُ.¹²وَيَكُونُ فِي ذَلِكَ الْيَوْمِ أَنَّ الرَّبَّ يَجْنِي مِنْ مَجَرَى النَّهْرِ إِلَى وَادِي مِصْرَ. وَأَنْتُمْ تُلْقَطُونَ وَاجِدًا وَاجِدًا يَا بَنِي إِسْرَائِيلَ.¹³وَيَكُونُ فِي ذَلِكَ الْيَوْمِ أَنَّهُ يُصْرَبُ بِبُوقٍ عَظِيمٍ، قَتَائِي التَّائِيهِونَ فِي أَرْضِ أُسُورٍ وَالْمَنْفِيُّونَ فِي أَرْضِ مِصْرَ، وَيَسْجُدُونَ لِلرَّبِّ فِي الْجَبَلِ الْمُقَدَّسِ فِي أُورُشَلِيمَ.

Weiber kommen und Feuer damit machen werden; denn es ist ein unverständiges Volk. Darum wird sich auch ihrer nicht erbarmen, der sie gemacht hat; und der sie geschaffen hat, wird ihnen nicht gnädig sein.¹² Zu der Zeit wird der HERR wofeln von dem Ufer des Stromes bis an den Bach Ägyptens; und ihr, Kinder Israel, werdet versammelt werden, einer nach dem andern.¹³ Zu der Zeit wird man mit einer großen Posaune blasen; so werden kommen die Verlorenen im Lande Assur und die Verstoßenen im Lande Ägypten und werden den HERRN anbeten auf dem heiligen Berge zu Jerusalem.